

# Vorsorgeuntersuchung in der Allgemeinmedizin

Dr. med. Holger Kudela

Quellen: KBV, GBA, KVSA

# Vorsorgeuntersuchungen

➤ Wer regelt „Vorsorgeuntersuchungen“?

- **Gemeinsamer Bundesausschuss (GBA)**
- Erstellt Richtlinien

# Vorsorgeuntersuchungen

- Welche „Vorsorgeuntersuchungen“ gibt es?
  - **Krebsfrüherkennung**
    - Krebsfrüherkennungsrichtlinie
  - **Gesundheitsuntersuchung**
    - Gesundheitsuntersuchungs-Richtlinie
      - Richtlinie Ultraschallscreening auf Bauchaortenaneurysma
  - **Früherkennung bei Kindern**
    - Kinder-Richtlinie

# Krebsfrüherkennung 1

- Chlamydien screening
  - Mädchen und Frauen bis 25 Lebensjahr, 1 x jährlich
- Genitaluntersuchung
  - Frauen ab 20 Jahren, zur Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs, jährlich
- Brustuntersuchung
  - Frauen ab 30 Jahren, zur Früherkennung von Brustkrebs, jährlich
- Prostatauntersuchung, Genitaluntersuchung
  - Männer ab 45 Jahren, zur Früherkennung von Prostatakrebs
- Mammographiescreening
  - Frauen im Alter von 50-69 Jahren, zur Früherkennung von Brustkrebs, alle zwei Jahre,

# Krebsfrüherkennung 2

## ➤ Dickdarm- und Rektumuntersuchung

- Männer und Frauen 50-54 Jahre, zur Früherkennung von Darmkrebs, jährlich, Test auf occultes Blut im Stuhl
- Beratung zur Früherkennung von Darmkrebs

## ➤ Darmspiegelung

- Männer ab 50 Jahren und Frauen ab 55 Jahren, zur Früherkennung von Darmkrebs, 2 x im Abstand von 10 Jahren oder Test auf occultes Blut im Stuhl alle 2 Jahre

## ➤ Hautkrebsscreening

- Frauen und Männer ab 35 Jahren, zur Früherkennung von Hautkrebs, alle zwei Jahre

# Gesundheitsuntersuchung „Check up“

## ➤ Allgemeine Gesundheitsuntersuchung

- Ab 18. Lebensjahr bis Ende des 35. Lebensjahres einmalig
- Ab 35. Lebensjahr alle 3 Jahre

## ➤ Inhalt

- Anamnese
  - Eigen-, Familien- und Sozialanamnese
  - Erfassung des Risikoprofils
- Klinische Untersuchung
  - vollständiger Status (Ganzkörperstatus)
- Labor
  - Blut
  - Urin
- Impfstatus
- Beratung

# Check-Up Anamnese

- Wurde früher bereits eine allgemeine Gesundheitsuntersuchung durchgeführt?
- Impfstatus
- Eigen- und Familienanamnese-
  - Hypertonie
  - koronare Herzkrankheit
  - sonstige arterielle Verschlusskrankheit
  - Diabetes mellitus
  - Hyperlipidämie
  - Nierenkrankheiten
  - Lungenkrankheiten
  - Onkologische Krankheiten unter besonderer Berücksichtigung einer familiären Belastung z. B. durch Brust-, Darmkrebs und malignes Melanom-
  - Sonstige Krankheiten
  - Persönliche Risikofaktoren

Adipositas - Nikotinabusus - Alkoholabusus - Bewegungsmangel- dauerhafte emotionale Belastungsfaktoren - kardiovaskuläres Risiko unter Verwendung von Risikoscores, sofern aufgrund der Anamnese entsprechende Anhaltspunkte vorliegen

# Check-Up

## Klinische Untersuchung

- Brustkorb (Inspektion)
- Herzauskultation
- LungenauskuItation
- Abdomenpalpation (einschließlich Nierenlager)
- Fußpulse
- Karotisauskultation
- Bewegungsapparat
- Haut
- Sinnesorgane
- Nervensystem
- Psyche
- Gewicht
- Größe
- Blutdruck (systolisch / diastolisch)



# Check-Up Labor

- Versicherte ab Vollendung des 18. Lebensjahres bis zum Ende des 35. Lebensjahres
  - Untersuchungen aus dem Blut (einschließlich Blutentnahme) bei entsprechendem Risikoprofil,
    - z. B. positiver Familienanamnese, Adipositas oder Bluthochdruck:- Lipidprofil (Gesamtcholesterin, LDL-Cholesterin, HDL-Cholesterin, Triglyceride)- Nüchternplasmaglucose
- Versicherte ab Vollendung des 35. Lebensjahres:
  - a) Untersuchungen aus dem Blut (einschließlich Blutentnahme)
    - Lipidprofil (Gesamtcholesterin, LDL-Cholesterin, HDL-Cholesterin, Triglyceride)
    - Nüchternplasmaglucose
    - Einmalig Screening auf Hepatitis B und C (seit 01.10.2021)
      - Untersuchung auf HBs-Antigen und Anti-HCV
      - Anmerkung auf Laborschein „Präventiv“
      - Bis 31.12.2023 Nachholung möglich
      - Aufklärung zu Hepatitis B und C
  - b) Untersuchungen aus dem Urin
    - Eiweiß, Glucose, Erythrozyten, Leukozyten und Nitrit (Harnstreifentest)

## ❖ Sinnvolle Zusatzuntersuchungen?

- ❖ EKG?
- ❖ Kl. BB, Krea, Elyte, BSG, GOT, Bili?

# Check-Up Beratung/Empfehlungen

- Wahrscheinlichkeit für ein kardiovaskuläres Ereignis und entsprechende Managementstrategien
- Nikotinkonsum
- Alkohol- und Drogenkonsum
- Ernährungsverhalten
- Bewegungsverhalten
- Dauerhafte emotionale Belastungsfaktoren
- Familiär bedingte Risiken, insbesondere zu onkologischen Erkrankungen
- Impfstatus

# Check-Up

- Dokumentation!
- Individuelle Empfehlungen
  - Bewegungsgewohnheiten,
  - Ernährung,
  - Stressmanagement
  - Suchtmittelkonsum

Krankenkasse bzw. Kostenträger

Name, Vorname des Versicherten

geb. am

Kostenbeteiligung

Versicherer-Nr.

Status

Einzelversicherter Nr.

Art Nr.

geb. am

**Empfehlung 36**  
zur verhaltensoziologischen Primär-  
prävention gem. § 20 Abs. 5 SGB V

Bewegungsgewohnheiten  
(Schlafung)

Suchtmittelkonsum  
(Suchtmittelkonsum)

Bitte informieren Sie sich bei Ihrer Krankenkasse über die  
geprüften und anerkannten Präventionsangebote und die  
Fördervoraussetzungen.

Hinweise der Behandelnden Ärzte (z.B. Kontraindikationen,  
Kontraindikation zur Präventionsempfehlung)

Befragungszeitpunkt / Unterschrift des Arztes

Muster 36 (7.2015)

# Check-Up Plus

- Sonderfall „Check-up-Plus“ = erweiterter Check up
- Krankenkassen:
  - IKK gesund plus in Sachsen-Anhalt
  - AOK Sachsen-Anhalt (ab 01.01.2022)
- Für Versicherte die an hausarztzentrierter Versorgung teilnehmen
- Versicherte erhalten auf Anfrage von Krankenkasse einen „Präventionsscheck“ (IKK) oder einen „Gutschein“ (AOK, auch digital)

# Check-Up Plus

- Inhalt analog zu Gesundheitsuntersuchung „Check Up“
- Urintest, Glukose, Gesamtcholesterin, BSG, Harnsäure, Kreatinin, GOT, GPT, Gamma-GT, TSH, großes BB, (GLD)
- EKG !!!
- Cave: Labor Vorleistung durch Praxis!
- Laborleistung nicht über Muster 10 bzw. 10A anfordern

Abrechnung: nur 99022 (13,73 Euro) = Zuschlag zu 36,73 → 50,46  
01732 wird automatisch durch KVSA zugesetzt

# Check-Up Plus

Beispiel: Labor Schenk/Ansorge

Profil	Parameter	Abnahmematerialien	Kosten in Euro,
<b>PR01</b>	<b><u>Vorsorge:</u></b> GLUC-GF; CHOL; HDL; LDL; TRI;	Glukose Fluorid-Blut Serum	
<b>PR02</b>	<b><u>AOK / IKK Gesund +:</u></b> GBB GLUC-GF GOT; GPT; GGT; HS; CREA; CHOL; HDL; LDL; TRI;; TSH	EDTA-Blut Glukose Fluorid-Blut Serum	0,50 + 0.25 + 4 x 0,25 + 0.40 + 1,00 + 3,00 = 6,15

# Hautkrebsscreening

- Frauen und Männer ab 35 Jahren, zur Früherkennung von Hautkrebs, alle zwei Jahre
- gezielte Anamnese
- visuelle, (nach zertifiziertem Fortbildungsprogramm standardisierte) Ganzkörperinspektion der gesamten Haut einschließlich des behaarten Kopfes sowie aller Intertrigines
- Befundmitteilung mit diesbezüglicher Beratung
- Dokumentation
- Voraussetzung:
  - Genehmigung der KV
  - FA/FÄ für Allgemeinmedizin, Innere Medizin ohne Schwerpunkt, Haut- und Geschlechtskrankheiten, Praktische Ärzte und Ärztinnen,
  - Erfolgreiche Teilnahme an 8-stündigem KV zertifiziertem Fortbildungsprogramm

# Bauchaortenaneurysmascreening

- Gesetzlich krankenversicherte Männer ab 65 Jahren einmalig
  - Aufklärungsgespräch
  - Sonographische Untersuchung der Bauchaorta
    - Auffällig infrarenale Durchmesser  $> 2,5$  cm
    - Abrechnungsgenehmigung gemäß Ultraschallvereinbarung muss vorhanden sein.



# Abrechnung 1

- Gesundheitsuntersuchung bei Erwachsenen/Check up
  - 01732 (326 Punkte; 36,73 Euro)
    - einmalig zwischen 18 und 35
    - ab 35 alle 3 Jahre
- Screening auf Hepatitis-B und/oder auf Hepatitis-C-Virusinfektion
  - 01734 (41 Punkte; 4,62 Euro)
    - einmalig ab 35
- Ausgabe und Weiterleitung eines Stuhlprobenentnahmesystems
  - 01737 (57 Punkte; 6,42 Euro)
- Beratung zur Früherkennung des kolorektalen Karzinoms
  - 01740 (116 Punkte; 13,07 Euro)
    - einmalig ab 50

# Abrechnung 2

- Früherkennungsuntersuchung auf Hautkrebs
  - 01745 (253 Punkte; 28,50 Euro)
    - ab 35 alle 2 Jahre
  - 01746 (209 Punkte; 23,55 Euro)
    - Zuschlag zu 01732
- Aufklärungsgespräch zum Ultraschallscreening auf Bauchaortenaneurysmen
  - 01747 (82 Punkte; 9,24 Euro)
    - einmalig ab 65
- Ultraschallscreening auf Bauchaortenaneurysmen
  - 01748 (124 Punkte; 13,97 Euro)
    - einmalig ab 65

# Abrechnung 3

**Alle Vorsorgeleistungen werden  
extrabudgetär vergütet!!**

# Vielleicht Hilfreich

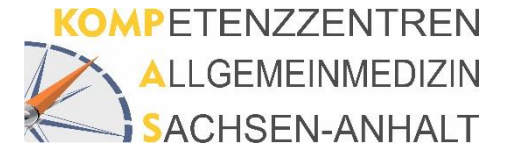
<https://www.kbv.de/html/praevention.php>

- **Informationen für Ärzte**
  - Leistungsinhalte
  - Abrechnungshinweise
- **Info-Flyer für Patienten**
  - Auch in Fremdsprachen
- **Wartezimmerplakate**

# Früherkennung von Krankheiten bei Kindern

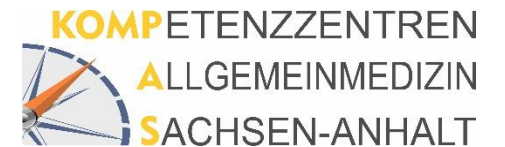
laut Kinder-Richtlinie

- U1 Unmittelbar nach der Geburt
- U2 3.-10. Lebenstag (3.-14. Lebenstag)
- U3 4.-5. Lebenswoche (3.-8. Lebenswoche)
- U4 3.-4. Lebensmonat (2.-4 ½ Lebensmonat)
- U5 6.-7. Lebensmonat (5.-8. Lebensmonat)
- U6 10.-12. Lebensmonat (9.-14. Lebensmonat)
- U7 21.-24. Lebensmonat (20.-27. Lebensmonat)
- U7a 34.-36. Lebensmonat (33.-38. Lebensmonat)
- U8 46.-48. Lebensmonat (43.-50. Lebensmonat)
- U9 60.-64. Lebensmonat (58.-66. Lebensmonat)
- Erweitertes Neugeborenen-Screening
- Screening auf Mukoviszidose
- Neugeborenen Hörscreening
- Pulsoxymetrie-Screening
- Hüftgelenkscreening



# Jugendgesundheitsuntersuchung

laut Jugendgesundheitsuntersuchungs-Richtlinie



## ➤ Anamnese

- Auffällige seelische Entwicklung/Verhaltensstörungen
- Auffällige schulische Entwicklung (z. B. Schulleistungsprobleme)
- Gesundheitsgefährdendes Verhalten (z. B. Rauchen, Alkohol- und Drogenkonsum)
- Vorliegen chronischer Erkrankungen
- Impfstatus

## ➤ klinisch-körperlichen Untersuchungen

- Erhebung der Körpermaße (Körperhöhe und -gewicht)
- Verfrühte oder verzögerte Pubertätsentwicklung
- Störungen des Wachstums und der körperlichen Entwicklung (z. B. Klein-/ Großwuchs, Unter- und Übergewicht)
- Arterielle Hypertonie
- Erkrankungen der Hals-/Brust-, Bauchorgane (z. B. Struma)
- Auffälligkeiten des Skelettsystems (z. B. Skoliose)